

St. Philippus Gemeinde Lübeck

Letzter Rundbrief

***Dezember 2021
bis März 2022***



***Heiligabend zur Kirche
Herzlich willkommen***

Inhaltsverzeichnis

Warten	3
Krippen Ausstellung, Gemeindespenden	4
Logo Wettbewerb	5
Gottesdienste	8
Bauverein	11
Weltgebetstag, Katharina von Bora	13
Bibelwoche, Termine	16
Nachbargemeinden, Freud und Leid	18
Regelmäßige Gruppen	20

Kontakte

Pastorin Luise Stribrny de Estrada, Am Pohl 13, ☎ **60 35 12**
pastorin.stibrny@gmx.de

Pastor Andreas Mahler, Am Pohl 15, ☎ **60 29 03**
andreas.mahler@gmx.de

Kirchenmusiker Peter Wolff ☎ **582 18 37**
peter.wolff.luebeck@gmx.de

Gemeindesekretärin Cornelia Juretzka ☎ **62 46 57**
Mo + Di 9–12 und **Mi 15-18 Uhr** im Clubraum bei der Kita
gemeindebuero.philippus@gmx.de

Küsterdienste Susanne Grothe ☎ **506 376 95**

Kindergarten Astrid Breitmoser ☎ **69 33 881**
st.philippus@kitawerk.de

Jugenddiakon zur Zeit nicht besetzt

Kinderchorleiterin Sophia Oergel ☎ **0176 – 820 435 55**

Ambulante Krankenpflege Vorwerker Diakonie, ☎ **777 05**

NEU <https://www.kirche-auf-marli.de>
www.philippusgemeinde-luebeck.de

Warten / Erwartung

Fällt es Ihnen leicht zu warten? An der Supermarktkasse, beim Arzt oder beim Einsteigen in den Bus? Mir nicht. Ich werde schnell ungeduldig, wenn es nicht voran geht und finde, dass ich meine Zeit verschwende. Letztens riet mir ein Freund: „Nimm diese Wartezeit als eine geschenkte Zeit. Fülle sie mit etwas aus. Atme zum Beispiel ruhig und bewusst und lass die Luft deinen ganzen Körper durchströmen. Oder erinnere dich an ein Lied oder Gedicht, das du im Gedächtnis hast, sag es dir auf und freue dich an seinen Sprachbildern.“ Also versuche ich es. Es hilft, dass ich nicht mehr so genervt vom Warten bin und eine andere Einstellung dazu bekomme.

Vom Warten spricht auch die Adventszeit: Wir warten darauf, dass Gott auf die Erde kommt. Wir haben ein Ziel, wir wissen, worauf wir warten, auf die Geburt Jesu Christi. Dann kann Warten etwas Schönes sein, auch für mich. Warten mag geheimnisvoll klingen wie in dem Lied: „Es kommt ein Schiff geladen bis an sein höchsten Bord“ (Nr. 8 im Gesangbuch). Oder es klingt als eine Frage an: „Wie soll ich dich empfangen und wie begegn ich dir?“ (Nr.11) Warten kommt auch fordernd daher, ungeduldig und voller Sehnsucht, wenn es heißt „O Heiland, rei die Himmel auf“ (Nr. 7). Unser Warten wird gestaltet durch die vier Kerzen am Adventskranz, es ist ein schönes Ritual, an jedem Sonntag eine weitere Kerze anzuzünden und sich vor Augen zu führen, dass die Wartezeit bis Weihnachten immer kürzer wird.

Wie ist das in diesem Jahr? Mir fällt es schwerer als sonst, mich auf die adventliche Erwartung einzulassen. Wir wissen nicht, wie wir Weihnachten feiern werden. Die Pandemie nimmt uns das Heft des Handelns aus der Hand. Wir können nicht planen, weil wir nicht wissen, wie die Lage am 24. Dezember sein wird. Aber dann sage ich mir: Egal, ob und wie wir Weihnachtsgottesdienste feiern werden, Gott kommt auf die Erde. Er kommt, um uns nahe zu sein und uns zu helfen. Das kann ich auch erleben, wenn ich zuhause die Geburtsgeschichte bei Lukas 2 lese, wenn wir singen und weihnachtliche Musik

hören. Wenn ich mit meiner Familie am Telefon spreche. Und wenn ich im Fernsehen oder Internet einen Weihnachtsgottesdienst erlebe. Es ist zwar nicht das gleiche, wie selbst hautnah dabei zu sein, aber es ist auch eine gute Möglichkeit. Aber hoffen wir, dass wir zusammen Gottesdienste feiern werden.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit. Ihre Pastorin Luise Stribrny de Estrada

Internationale Krippen

Wie schon in den letzten Jahren baut Ehepaar Schultner wieder ihre Krippen aus aller Welt auf. Die Krippen sind in der Kirche vor und nach den Gottesdiensten zu bestaunen, oder nach Absprache mit Frau Juretzka zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros. Dieses Jahr kommen weitere Krippen dazu, die uns Christine Zester freundlicherweise aus dem Nachlass ihrer Eltern gespendet hat. Herzlichen Dank.



Auf der Suche nach dem Jesuskind



Ideenwettbewerb für ein neues Logo

Wir suchen ein neues Gemeindelogo für die „Ev.-Luth. Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum“. Der Fusionsausschuss hat sich dazu entschlossen, in dieser Sache einen Ideenwettbewerb auszurufen.

Wie sollte das Logo gestaltet sein?

Das neue Gemeindelogo kann ein abstraktes oder ein Symbol-Bild sein, handgemacht oder am Computer erstellt.

Herleitung, Stil, Aussagekraft, Unverwechselbarkeit, Energie und Sympathie – all das sind Kriterien, die dabei mitspielen – gar nicht so leicht! Haben Sie / Habt ihr Ideen und Anregungen?

Alle Gemeindeglieder sind aufgerufen, Ideen, Skizzen oder auch fertige Entwürfe zu erstellen und einzureichen. Eine Jury wird die eingereichten Entwürfe sichten, ausgewählte Vorschläge veröffentlichen und schließlich wird ein Profi ein endgültiges Logo daraus erstellen.

Wer kann mitmachen?

Eingeladen sind alle Kreativen, egal ob allein oder als Gruppe. Es kann sich jede und jeder beteiligen – alle, die irgendwie Lust und eine Idee haben, ein Logo für die Gemeinde mitzugestalten!

Anforderungen an das Logo

Das künftige Logo soll einen hohen Wiedererkennungswert erreichen. Das Logo muss also digital (Internet) und auf Papier (Briefkopf, Gemeindebrief, Plakate) gleichermaßen gut funktionieren.

Die Kirchengebäude sollen nicht im Logo verwendet werden.

Das Logo sollte auch bei einer Breite von 3-4 cm noch gut erkennbar sein.

Das Logo sollte sowohl farbig als auch in Schwarzweiß erkennbar sein, um es möglichst vielfältig anwenden zu können. Bitte das Logo in digitaler Form als Bild-Datei (GIF, Tiff, PNG oder JPG) und in ausgedruckter Form auf Papier zur Verfügung stellen (A4-Format, Logogröße ca. 10 cm breit)

Das Auswahlverfahren

Eine Jury aus Mitgliedern des Kirchengemeinderates gemeinsam mit Martin Mehl (Werbeagentur Anders Björk) als Fachberatung wertet die eingereichten Vorschläge sorgfältig aus.

Als Preis wird ein Präsentkorb mit feinstem Marzipan aus Lübeck ausgelobt.

Rechte an den Arbeiten

Die Teilnehmer:innen stimmen einer Veröffentlichung der eingereichten Arbeiten zu. Eine Namensnennung erfolgt nur, wenn es der bzw. die Teilnehmer:in wünscht. Mit der Teilnahme am Wettbewerb tritt der Urheber oder die Urheberin des prämierten Preises sämtliche Rechte zur Nutzung und ggf. zur Anpassung der eingesandten Arbeit an die Gemeinde ab.

EINSENDESCHLUSS 31.01.2022

Entwürfe können per Post geschickt werden an: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum Lübeck, Marliring 1, 23566 Lübeck.

Die digitalen Dateien können ab dem 15. Dezember 2021 gemailt werden: info@kirche-auf-marli.de (Bitte immer auch den eigenen Namen mit Adresse angeben.)

Die von der Jury ausgewählten Vorschläge/Logos werden auf unserer Internetseite www.kirche-auf-marli.de und über Aushänge bekannt gemacht.

Die Bekanntgabe des Siegerlogos und die Preisverleihung findet im Frühjahr 2022 statt. (Das genaue Datum wird über den nächsten Gemeindebrief und die Homepage bekanntgegeben.)

Die Teilnahme ist kostenlos. Aber für eigene Kosten ist jede:r Teilnehmer:in vollständig selbst verantwortlich. Eingereichte Beiträge werden nicht zurückgesendet.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmenden müssen allein oder als Gruppe die ausschließlichen Urheber ihrer Einsendung sein, es darf bei allen eingereichten Ideen kein Verstoß gegen Urheber-/ Marken- oder sonstiges (Leistungsschutz-) Recht vorliegen. (Also bitte nichts kopieren!). Die Teilnehmenden versichern, dass sie frei über ihre Einsendung und die



Rechte daran verfügen. Die Siegerin oder der Sieger des Wettbewerbs räumt der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum Lübeck zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkt alle Nutzungsrechte an ihrem oder seinem Vorschlag für Logo und Gestaltungskonzept sowie gestalterische Anpassungen ein.

Datenschutz

Die Teilnehmenden erklären ihr Einverständnis damit, dass die von ihnen im Rahmen der Teilnahme übermittelten persönlichen und personenbezogenen Daten zur weiteren Verarbeitung im Rahmen des Wettbewerbs von der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum Lübeck genutzt, elektronisch gespeichert, be- und verarbeitet werden. Diese Daten werden ausschließlich zu Zwecken des Wettbewerbes verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Sonstiges

Sollte uns – wider Erwarten – keiner der eingereichten Entwürfe gefallen, räumen wir uns das Recht ein, keinen Preis zu vergeben. Wir sind nicht verpflichtet, den prämierten Entwurf tatsächlich oder unabgeändert zu verwenden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Rechtsstand ist Lübeck.

Freiwillige Gemeindespende

Wir danken allen ganz herzlich, die unsere St. Philippus Gemeinde mit einmaligen aber auch mit regelmäßigen Beiträgen unterstützen. Von Ihren Spenden profitieren die verschiedenen Gruppen, aber auch unser Gebäude, die Gottesdienste wie die Kirchenmusik wie auch das Außengelände.

Unser Spendenkonto bei der Sparkasse zu Lübeck: St. Philippus Gemeinde

DE48 2305 0101 0005 5011 92

Wenn Sie eine **Spendenbescheinigung** für das Finanzamt benötigen, schreiben Sie bitte im Verwendungszweck: Ihre Straße mit Hausnummer und Postleitzahl sowie: „Spendenb. ja“
Vielen Dank. *Der Kirchengemeinderat*



Konzert Vacapella am 3. Advent

Das Konzert des Kammerchores wurde leider abgesagt.

Gottesdienste

Ab 2022 finden in der St. Philippus Kirche nur noch am **ersten**, **vierten** und **fünften** Sonntag im Monat Gottesdienste statt. An den dazwischen liegenden Sonntagen laden wir in eine der anderen beiden Kirchen ein.

Der Kirchengemeinderat hat Ende November beschlossen, auf die Austeilung des Heiligen Abendmahls bis auf Weiteres zu verzichten.

Gottesdienst am Heiligabend um 17 Uhr drinnen

Wir laden herzlich ein zum Weihnachtsgottesdienst in der Kirche. Anders als der erste und zweite Gottesdienst findet dieser Gottesdienst in der warmen, weihnachtlich geschmückten Kirche statt. Wir wollen miteinander die Weihnachtsgeschichte hören, singen (wenn es weiterhin erlaubt ist), beten, eine kurze Predigt hören und uns so auf Weihnachten einstimmen.

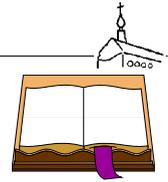
Wegen der Corona-Pandemie bitten wir Sie, folgendes zu beachten: Wir haben nur eine begrenzte Zahl von Plätzen und bitten Sie daher, sich unbedingt vorher im Gemeindebüro (Tel. 624657, Mail: gemeindebuero.philippus@gmx.de) anzumelden. Bitte sagen Sie uns bei der **Anmeldung**, mit wie vielen Personen Sie kommen werden. Jede Familie bekommt von uns eine Nummer, diese finden Sie am 24. dann auf den Bänken wieder. Wir bitten Sie, uns am Eingang der Kirche Ihren Impfpass oder offiziellen Testnachweis (nicht älter als 24 Stunden) vorzuzeigen, wir feiern Gottesdienst nach den 3G - Regeln. All diese Regeln dienen unserem Schutz. Danke für Ihr Verständnis.

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Weihnachtsgottesdienst und hoffen, dass es möglich sein wird, ihn zusammen zu feiern. Luise Stribrny de Estrada



Unsere Gottesdienste

Beginn jeweils um 10 Uhr



12. Dez.	L. Stribrny	3. Advent
19. Dez.	E. Naß	4. Advent
Heiligabend	A. Mahler	15 Uhr draußen mit Krippenspiel
Heiligabend	A. Mahler	16 Uhr draußen
Heiligabend	L. Stribrny	17 Uhr (siehe Extratext)

Gottesdienste am Heiligabend um 15 und 16 Uhr

Wir feiern kleine und kurze Gottesdienste. Weihnachtlich – und doch etwas anders.

- Vor Ort beachten Sie bitte die allgemein üblichen Hygieneregeln: Abstand halten, möglichst Mund-Nasen-Schutz tragen! Zum Lesen der Liedtexte draußen ist eine kleine Taschenlampe oder Laterne sinnvoll.
- Es gibt keine Sitzplätze. Wir feiern im Stehen. Für Menschen mit Einschränkungen gibt es einzelne Stühle.
- Sollten Sie Krankheitssymptome aufweisen, bleiben Sie bitte zu Hause.

25. Dez.		10 Uhr St. Gertrud Regionalgottesdienst
26. Dez.	L. Stribrny	10 Uhr Weihnachten
31. Dez.	A. Mahler	Silvester 17 Uhr , mit Orgelmusik von J.S.Bach
01. Januar		16 Uhr St. Christophorus Regionalgottesdienst (m. Kirchencafé?) Eine Anmeldung ist erforderlich! Unter st-christophorus-luebeck@gmx.de oder Tel. 60 62 12
02. Januar	A. Kutsche/ B.Schneide reit	10 Uhr Neujahr Regionalgottesdienst Start der Gemeinde Marli-Brandenbaum

Gottesdienste (Beginn um 10 Uhr)

09. Jan.		L. Stribrny in Auferstehung
16. Jan.		B. Schneiderei in St. Thomas
23. Jan.	L. Stribrny A. Kutsche	in St. Philippus 17 Uhr in Auferstehung
30. Jan.	A. Mahler	in St. Philippus
06. Feb.	A. Kutsche	in St. Philippus, mit Kirchencafé?
13. Feb.		B. Schneiderei in Auferstehung
20. Feb.		L. Stribrny in St. Thomas
27. Feb.	A. Mahler A. Kutsche	in St. Philippus 17 Uhr in Auferstehung
02. März		19 Uhr Passionsandacht A. Kutsche in Auferstehung
04. März	L. Stribrny & Team	18 Uhr Weltgebetstag in St. Philippus
06. März	B. Schneide- reit	in St. Philippus, mit Kirchencafé?
13. März		A. Mahler in Auferstehung
20. März		L. Stribrny in St. Thomas
27. März	L. Stribrny	in St. Philippus 17 Uhr B. Schneiderei in Auferstehung
03. April	A. Kutsche	in St. Philippus, mit Kirchencafé? 10 Uhr B. Schneiderei in St. Thomas
10. April		Palmarum B. Schneiderei/ A. Kutsche in Auferstehung



Der St. Philippus-Bauverein stellt sich vor

Kennen Sie mich, den St. Philippus-Bauverein? Nein? Dann gestatten Sie, dass ich mich Ihnen vorstelle:

Mein voller Name ist „St. Philippus-Bauverein zu Lübeck-Brandenbaum e.V.“ Ich wurde 1956 geboren. Meine Eltern und Paten legten mir den Auftrag in die Wiege, den Bau und insbesondere die Innenausstattung des Gemeindezentrums St. Philippus zu fördern.

Schnell wuchs ich heran und bekam viele Mitglieder, die mir viel Geld schenkten. Mächtig stolz war ich, dass wir schon bald unsere Kirche beziehen konnten, und ich dabei mitgeholfen hatte, obwohl ich noch so jung war. Ach, wie schnell flogen die Jahre dahin! Ich kann mich gar nicht mehr erinnern, welche vielen Vorhaben ich seitdem gefördert habe.

Nun werde ich bald 66 Jahre alt. Als Mensch würde ich schon die Tage zählen, wann ich in Rente gehen darf. Aber ich als Verein – nein! Dafür bin ich noch viel zu aktiv und zu rüstig. Wissen Sie, was ich in den letzten Jahren alles getan habe, um meinem Auftrag in der Wiege treu zu bleiben? Mir fallen da spontan ein paar Highlights ein:

- 2021 – Umstellung der Kirchenbeleuchtung auf energiesparende LED-Technik

-
- 2019 – Möblierung der Gemeindeküche
 - 2016/17 – Renovierung des Jugendraumes
 - davor – Erneuerung Mikrofone und Hörschleife, Orgelsanierung, Innenanstrich Kirchenraum, neue Stühle und Tische im Gemeindesaal.

Meine Patin Brigitte Pagels hat mir lange geholfen, Gutes für St. Philippus zu tun. Dafür bin ich ihr sehr dankbar! Nun legt sie die Aufgabe in die Hände ihres Nachfolgers Hubert Ohlendorf. Der soll mir jetzt bei dem großen Vorhaben helfen, das mir schon lange am Herzen liegt: die Bewahrung der großen runden Buntglasfenster unserer Kirche. Wollen Sie dabei auch mithelfen? Wenn Sie Mitglied bei mir werden wollen, dann helfen Ihnen das Gemeindebüro oder die Pastoren gern dabei. Als Mitglied dürfen Sie mitentscheiden, was ich fördern soll. Dazu gibt es am Montag, dem 07. Februar 2022, um 17:00 eine Mitgliederversammlung in meinem Zuhause, dem Gemeindesaal St. Philippus.

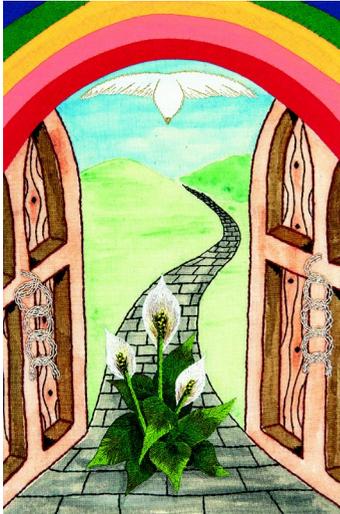
Das Finanzamt bezeichnet mich als „gemeinnützig“, daher dürfen Sie Zuwendungen an mich steuerlich geltend machen. Wie bitte? Sie fragen nach meinem Spendenkonto? Das verrate ich Ihnen gern:

IBAN DE16 5206 0410 0006 4267 43 (bei: Evangelische Bank)

Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen!

Ihr St. Philippus-Bauverein





Weltgebetstag

♀



England, Wales
und Nordirland

4. März 2022

Zukunftsplan: Hoffnung

Einladung zum Weltgebetstag

Am ersten Freitag im März stehen Frauen in über 150 Ländern auf und reichen sich im Gebet rund um den Globus die Hand. Allein in Deutschland machen jährlich mehr als 800.000 Menschen mit. Frauen jeweils aus einem anderen Land schreiben die Texte des Gottesdienstes. Für 2022 kommt er aus England, Wales und Nordirland. Das Motto heißt: „Zukunftsplan: Hoffnung“.

Hoffnung ist gerade in diesen Zeiten der Pandemie rar. Die Frauen aus Großbritannien erinnern an einen Brief des Propheten Jeremia an Menschen im Exil, die verunsichert und verängstigt waren. Ihnen schreibt Jeremia: „Ich allein weiß, was ich mit euch vorhabe, - so Gottes Spruch - Pläne des Friedens und nicht des Unglücks; ich will euch Zukunft und Hoffnung geben“ (Jeremia 29,11).

Spiritualität und Engagement für Gerechtigkeit sind beim Weltgebetstag eng miteinander verknüpft. Die Frauen aus Großbritannien lassen Frauen zu Wort kommen, die unter Armut leiden, unterdrückt und diskriminiert werden. Am Schluss werden wir aufgefordert, die Projekte des Weltgebetstags zu unterstützen, zum Beispiel Grundkurse in Schneiderei und Stickerei für Frauen in Pakistan, damit sie eine eigenes

Einkommen haben. „Informiert beten – betend handeln“ ist das Motto des Weltgebetstages.

Wir laden Frauen und Männer zur Feier des Weltgebetstags ein:

Am 4. März um 18 Uhr in St. Philippus.

Wir freuen uns auch über Frauen, die den Weltgebetstag mit vorbereiten wollen: Wir treffen uns jeweils dienstags um 19.30 an folgenden Tagen: 1.2., 8.2., 15.2., 22.2. und 1.3. im Gemeindesaal St. Philippus. Der Gottesdienst wird von einem ökumenischen Team aus den Gemeinden Marli-Brandenbaum, St. Christophorus, Herrnburg, und Liebfrauen vorbereitet. Herzlich willkommen!

Wie entsteht ein Gottesdienst?

Oder: Reformationsgottesdienst zu Katharina von Bora

Schaffen wir es, in relativ kurzer Zeit, einen Gottesdienst zum Reformationstag vorzubereiten? Das fragten wir uns in der Frauengruppe im Sommer dieses Jahres, als die Corona-Lage sich gerade etwas entspannte. Seit der Reformationstag 2018 gesetzlicher Feiertag wurde, hat unsere Gruppe mit der Gemeinde einen Literaturgottesdienst gefeiert. 2020 war er Corona-bedingt schon ausgefallen.

Und nun? Da fiel der Name „Katharina von Bora“. Jede von uns hatte schon etwas von ihr gehört. Arbeitsmaterial würde es ausreichend geben. Wie viele Treffen hatten wir noch bis zum 31. Oktober? All diese Überlegungen wurden bedacht und dann entschieden: Wir versuchen es!

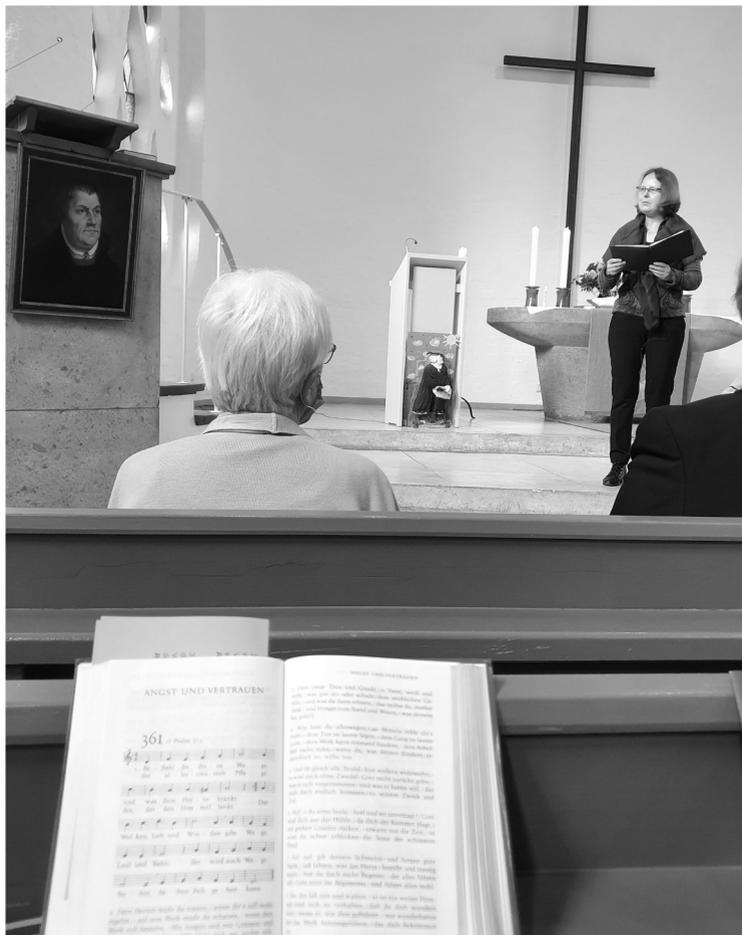
Beim ersten Treffen kamen 4 Frauen, es wurden Wissen und Literatur über Katharina von Bora ausgetauscht und eine Gliederung des Gottesdienstes entstand: 1. Das Leben der Katharina bis zur Flucht aus dem Kloster, 2. der Heiratsantrag, 3. Katharinas und Martins Ehe und 4. Katharina zu Martins Tod.

Folgende Literatur lag uns zu Grunde: Christine Brückner, „Wenn du geredet hättest, Desdemona“ und Fabian Vogt, „Wenn Engel lachen“. Tatkräftig unterstützte uns Ute aus St. Thomas, eine ausgebildete Lektorin, die sicher durch einen Gottesdienst führen kann.



Bei den nächsten Frauenabenden stellte jede ihren Text vor, passende Lieder wurden ausgesucht. Ein neues Mitglied der Frauengruppe brachte sich hilfreich ein und Fürbittengebete wurden formuliert, Requisiten zusammengetragen und alles in einer Generalprobe ausprobiert.

Wir freuen uns, dass wir diesen Gottesdienst feiern konnten und so der Gemeinde etwas über Katharina von Bora nahegebracht haben.
Christa Möller



Heraus kam ein spannender, unterhaltsamer und abwechslungsreicher Gottesdienst, in dem Katharina von Bora in vier Situationen zu ihrem Martin Luther sprach.

Engel, Löwen und ein Lied der Hoffnung - Bibelwoche 8.-10. März in St. Philippus

Dieses Jahr erkunden wir das Buch Daniel. Löwengrube und Feuerofen, die Schrift an der Wand: das Mene-Tekel – Die Geschichten aus dem Buch Daniel sind faszinierend, schillernd und zumindest in Auszügen und in Redewendungen gegossen noch bei vielen Menschen präsent.



Aber das Buch Daniel hat auch eine ganz andere Seite. Es beschäftigt sich mit den apokalyptischen Szenarien, die damals in den Köpfen vieler Menschen Gestalt annahmen und Furcht erregten. Was uns ja durchaus vertraut ist. Was lässt sich in solchen von Furcht dominierten Zeiten über Gott sagen? Welche Stärke, welche Hoffnung bietet der Glaube? Mit diesen aktuellen Fragen beschäftigen wir uns in der **Bibelwoche 2022**.

Herzlich willkommen. Seien Sie dabei, zum Zuhören, zum Mitlesen, zum Mitreden. Texte gibt es jeden Abend zum Mitnehmen.

**Dienstag bis Donnerstag, 19.30 – 21.00 Uhr,
im Clubraum bzw. Gemeindesaal.**

Die Pastores *Ellen Naß, Luise Stribrny, Andreas Mahler*





Termine 2022

☞ **Diskussionskreis**, jeweils an einem Donnerstag um 19 Uhr im Clubraum: 27.1. / 24.2. / 24.3. / 28.4. / 19.5. / 23.6.

☞ **Kinderkirche**, jeweils an einem Samstag von 10-13 Uhr im Jugendraum: 29.1./ 26.2./ 26.3./ 30.4./ 21.5./ 25.6.

☞ **Repaircafé**, jeweils am 2. Samstag im Monat im Gemeindesaal: 11.12./ 8. 01./ 12.02./ 12.03./ 9.04./ 7.05.!!
Aktuelle Termine finden Sie unter www.luebeck-repariert.de oder bei www.nebenan.de

☞ **Frauengruppe**, jeweils an einem Dienstag um 19.30 Uhr im Jugendraum: 11.1./ im Februar Vorbereitung des Weltgebetstages, s.o./ 15.3./ 26.4./ 24.5./ 14.6.

Übrigens: Die Frauengruppe (Durchschnittsalter 60 Jahre) freut sich auf neue Mitglieder. Meldet Euch gerne bei Pastorin Luise Stribny, Tel 60 35 12. Wir treffen uns einmal im Monat abends, feiern Weihnachten, erfahren etwas über verschiedene Kreise, hören eine Geschichtenerzählerin oder bereiten den Reformationsgottesdienst vor (siehe oben).

☞ **Friedhofsfreitag**, die Gesprächsgruppe für junge Erwachsene, in der es um persönliche und existenzielle Themen und Erfahrungen von Leben, Sterben und Trauer geht, trifft sich jetzt mittwochs um 19 Uhr, alle 14 Tage. Lea & Hannah
Bitte vorher anmelden unter friedhofsfreitag@kirche-ll.de

Jahreslosung 2022

*Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht abweisen.*

Johannes 6,37

Der Instrumentalkreis sucht Mitspieler

Seit vielen Jahren sind wir als Instrumentalkreis fester Bestandteil der Auferstehungsgemeinde. Viele kennen uns aus den Gottesdiensten, die wir einige Male im Jahr musikalisch begleiten.

Jetzt suchen wir dringend Verstärkung – insbesondere durch Streichinstrumente. Derzeit sind wir vier Geigen, zwei Celli und zwei Querflöten. Unser Repertoire ist nicht sehr schwer – trauen Sie sich!

Wir proben jeden Donnerstag von 17:15 Uhr bis 18:45 Uhr (außer in den Schulferien) im Rundbau, Arnimstraße 56. Kommen Sie einfach mal vorbei oder melden sich bei unserem Leiter Peter Rehberg – Tel.: 79 40 82. Wir freuen uns auf Sie!



Aus unserer Nachbargemeinde St. Stephanus

Taizé-Gottesdienste, Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle, Wilh.-Wisser-Weg 12. Um 19 Uhr am 7.01. / 4.02. / 4.03. / 1.04.2022

Der **Jazz**-Gottesdienst mit Ansprache von Björn Engholm, mit Musik von Stefan Kuchel und Band sowie dem OZD-Chor unter der Leitung von Malte Birkenfeld ist geplant für den 6.03. um 11.00 Uhr in der St. Stephanus-Kirche, Dornierstr. 52.



Doris Karsten

† 19. Sept. 2021

Als junge Gemeindehelferin kümmerte sich Doris besonders um die Jugend in der wachsenden Gemeinde. In den bewegten 60er Jahren initiierte sie viele Gruppen, Angebote und Freizeiten. Aus einer denkwürdigen Finnlandreise 1969 ging der Spiritualchor (Leitung J. Gebhardt) hervor, dem sie jahrzehntelang begeistert angehörte. Auch als Lehrerin der Dorothea-Schlözer-Schule blieb sie ihrer Gemeinde treu, organisierte Gemeindeausflüge und Reisen nach Israel. Über 20 Jahre engagierte sie sich im Kirchenvorstand, diskutierte und entschied mit, streitbar und wohlwollend, besonders für ihre Themen Jugend und Musik.

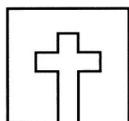
Bedingt durch eine Schlaganfall zog sie sich vor Jahren aus dem aktiven Mitgestalten zurück. Ganz plötzlich ist sie gestorben. Wir trauern mit der Familie und danken Gott zugleich für diesen besonderen Menschen, als den wir sie erleben durften.



Taufen

Freud und Leid (August bis Dezember)

4 Namen



Beerdigungen

13 Namen

Die Nennung der Namen in dieser Rubrik ist freiwillig. Wenden Sie sich bitte an die Pastores, wenn der Name Ihrer Angehörigen nicht veröffentlicht werden soll. Die Namen erscheinen nicht im Internet.

Regelmäßige Gruppen in unserer Gemeinde

Montag

19⁴⁵ VocaPella Kammerchor Wolff

Dienstag

15⁰⁰ Kinderchor (ab erster Klasse) S. Oergel

16⁰⁰ Konfirmandenunterricht Mahler

19³⁰ Bibelgesprächskreis 2.+4./Monat Mahler

19³⁰ Frauengruppe 1x /Monat Stribrny

Mittwoch

9¹⁵ Gymnastik f. Senioren Auwetter ☎ 038821-66708

19⁰⁰ Friedhofsfreitag friedhofsfreitag@kirche-ll.de

19³⁰ Kantorei Wolff

19³⁰ Diskussionskreis 1x /Monat Stribrny

Donnerstag

14³⁰ Seniorennachmittag 1.+3./Monat Grothe

16⁰⁰ Café Treff International Team /C. Juretzka

Freitag

19³⁰ GosPop Chor Wolff

Samstag

10-12⁰⁰ Kinderkirche 1x /Monat Stribrny

14-18⁰⁰ Repaircafé (2. des Monats) Team /Mahler

Herausgeber:

Evangelisch-lutherische **St. Philippus Gemeinde**, Schlutuper Str. 52,
23566 Lübeck; ViSdP. A. Mahler. Druck Brüggmann OHG Auflage: 4000

Unser Spendenkonto: **DE48 2305 0101 0005 5011 92**